



„Pressemitteilung“

Schätzung Hallertau 2015

Die offizielle Hopfenernteschätzung im Anbaugebiet Hallertau fand am 24. und 25. August 2015 statt.

Auf einer Gesamtanbaufläche von 14.910 ha, davon 940 ha Jungfläche, wurde ein Ertrag von

470.000 Ztr. (23.500 t)

geschätzt.

Aufgrund ungünstiger Witterungsverhältnisse im Juli und August mit zu wenig Niederschlägen und extrem hohen Temperaturen wird eine unterdurchschnittliche Hopfenernte erwartet.

In diesem Ergebnis sind bereits die Schäden durch Hagel und Welke berücksichtigt.

Die Bestände sind weitgehend frei von Krankheiten und Schädlingen und lassen eine gute äußere Qualität erwarten. Fundierte Aussagen zu den diesjährigen Alphasäuregehalten können zum Zeitpunkt der Ernteschätzung noch nicht gemacht werden. Sie werden jedoch deutlich unter dem Vorjahresniveau liegen.

Die diesjährige Hopfenernte beginnt Ende August.

Die Gesamtschätzung 2015 für das Bundesgebiet Deutschland auf einer Gesamtanbaufläche von 17.847 ha lautet auf 28.142 to (562.840 Ztr.), davon entfallen auf:

Anbaugebiet		Tonnen	Ztr.	Altfläche ha	Neufläche ha	Gesamtfläche ha
Hallertau	Schätzung 2015	23.500,00	470.000	13.970	940	14.910
	Ernte 2014	33173,07	663.461	13.418	1.049	14.467
Tettngang	Schätzung 2015	1.700,00	34.000	1.165	72	1.237
	Ernte 2014	2.022,36	40.447	1.160	49	1.209
Elbe-Saale	Schätzung 2015	2.450,00	49.000	1.203	122	1.325
	Ernte 2014	2.567,91	51.358	1.162	103	1.265
Spalt	Schätzung 2015	450,00	9.000	337	18	355
	Ernte 2014	688,72	13.774	340	8	348
Rheinpfalz/Bitburg Hochdorf/RHW	Schätzung 2015	42,00	840	19	1	20
	Ernte 2014	47,71	954	19	0	19
Total	Schätzung 2015	28142,00	562.840	16.694	1.153	17.847
	Ernte 2014	38499,77	769.995	16.099	1.209	17.308